

# Tourenleiter-Bericht – Text

## zur Publikation in den Alpine News



Schrift: Arial 12

**Titel:** Fluebrig 2092m  
**Datum:** 06.07.2015  
**LeiterIn:** Hermann Keller  
**Wetter:** Vormittag: bewölkt Nachmittag: schön und warm  
**TeilnehmerInnen:** Hermann Keller, Hansjörg Benninger, Hans Iseli, Edy Hächler

### Ablauf der Tour:

Wegen den zu erwartenden hohen Tagestemperaturen (über 30° C) wollen wir die heutige Tour rechtzeitig in Angriff nehmen. In der Nacht zog zugleich eine leichte Gewitterfront durch die Schweiz, welche eine spürbare Abkühlung brachte und diese Gewitterfront sollte sich aber im Verlaufe des Vormittags auflösen.

Also fahren mit einem PW schon um 04:00h in Nürensdorf los und erreichen nach problemloser Fahrt, das südliche Ende des Wägitalersees um 05:15h. Um 05:30h sind wir marschbereit und ziehen vorbei bei Au, mit seinen eher einsamen Ferienhäuschen, in Richtung Stofel. Der Himmel und die umliegenden Berge sind von den Ausläufern der Gewitterfront noch stark verhangen. Nach einer guten halben Stunde werden wir auch schon vom ersten Wolkenbruch überrascht. Ein Platzregen, heftig

aber kurz, zwang uns die Regenmontur zu montieren. Am Wegrand stehen noch ein paar prächtige Fichten unter denen wir uns etwas schützen können. Nach ca. 15 Min. ist alles wieder vorbei und wir können die Tour fortsetzen. Oberhalb Stofel führt der Weg in eine Geröllhalde in deren Mitte wir links abbiegen, Richtung Alp Fluebrig. Nach einer weiteren halben Stunde, auf feuchtnassem Weg, erreichen wir den unbemannten Alpstall Fluebrig. Und wieder zieht eine dunkle Wolke auf, die sich zum Glück nicht mehr so stark entleert, zudem



können wir uns dort im Selbstbedienungsladen (Besenbeiz) in Schutz bringen. Nach ca. 20 Min ist alles wieder vorbei und die Bewölkung scheint sich nun endgültig aufzulösen. Unweit von der Hütte führt der Weg durch eine, dort weidende Schafherde(ca. 200 Schafe) mit deren „Määhmääh“-Rufen, wir in allen Tönen begrüsst werden. In südwestlicher Richtung, und nun auch etwas steiler geht es hinauf in den Sattel zwischen den beiden Gipfeln Diethelm und Turner. Dieses Teilstück bewältigen wir zeitweise im hartnäckigen Nebel. Den Gipfel erreichen wir in nordwestlicher Richtung über zwei kurze, mit Ketten versehene Aufschwünge, nach ca. 3 ¼ Std., um 08:50h.



Diethelm, im Hintergrund Studen

Und das Timing stimmte, just auf dem Diethelm angekommen, löste sich der Nebel auf und bescherte uns mit einer fantastischen Rundschau. Wir genossen die Aussicht auf all die bekannten umliegenden Gipfel und rätseln um die Namen der weniger bekannten Erhebungen. Nach der fast einstündigen Gipfelrast steigen wir wieder ab in den Sattel und nehmen gleich noch den **Turner**, der zweite Fluebriggipfel( 2069m), mit. In südlicher Richtung auf dem wenig begangenen, teils

grünen, teils felsigen Gratweg, erreichen den Turner um ca. 10:00h. Der Gipfel bietet wenig Platz und da sich nun wieder Sonne und Nebel im Minutentakt ablösen machen wir nur eine kurze Gipfelrast.

Um 10:30h sind wir wieder im Sattel und machen uns auf den Abstieg Richtung Alp Fluebrig. Die Sonne setzt sich nun endgültig durch und es wird warm und schwül. Beim Alpstall gönnen wir uns nochmals einen Halt und genießen auf dessen gemütlichen Terrasse die wunderbare Aussicht auf den Wägitalersee und die gegenüberliegenden Wägitaler-Berge. Noch eine knappe Stunde benötigen wir hinunter bis nach Au, wo unser Auto an brütender Hitze parkiert ist. Diesen erreichen bereits um 12:45h. Nun so schnell wie möglich die verschwitzten Klamotten wechseln und ab ins nahe gelegene Restaurant Au zum verdienten Umtrunk.



Turner bei Nebel

Wir blicken auf eine abwechslungsreiche Bergwanderung zurück, auf der wir mit Regen, Nebel und Sonnenschein begleitet wurden und dabei begegneten während der ganzen Wanderung keinem einzigen Menschen. Wir waren knapp 6 Std. unterwegs gewesen und bewältigten ca. 1300 hm Auf- und Abstieg.

## Fotos als Beilage

**Verteiler dieses Tourenleiter-Berichtes** (per E-Mail innert Wochenfrist)

Präsident	<a href="mailto:Urs.Blaettler@swissport.com">Urs.Blaettler@swissport.com</a>
Tourenobmann Winter	<a href="mailto:hermann.keller9@bluewin.ch">hermann.keller9@bluewin.ch</a>
Tourenobmann Sommer	<a href="mailto:hansjoerg.benninger@bmb-gmbh.ch">hansjoerg.benninger@bmb-gmbh.ch</a>
Kassier	<a href="mailto:m.r.heuer@swissonline.ch">m.r.heuer@swissonline.ch</a>
Redaktion Clubheft	<a href="mailto:haechler22@greenmail.ch">haechler22@greenmail.ch</a>
Webmaster (fakultativ)	<a href="mailto:r_haehnlein@bluewin.ch">r_haehnlein@bluewin.ch</a>